

Deutscher Baseball und Softball Verband e.V.



Deutscher Baseball und Softball Verband e.V.
Flugplatzstr. 31 – 55126 Mainz

Flugplatzstr. 31
55126 Mainz
Tel. +49(6131)-21559-0
Fax +49(6131)-21559-10

Heidenheim
Weber
Teilnehmer
LVs

www.baseball-softball.de
info@baseball-softball.de

Dresdner Bank
BLZ 550 800 65
Konto Nr. 232 350 300

Mainz, 28. August 2007

Informationen zum DBV Jugend-Länderpokal 2007



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Baseballfreunde,

anbei übersende ich Ihnen Informationen und den Spielplan für den Länderpokal Jugend am 15. und 16. September 2007 in Heidenheim.

Spielmodus:

Gemäß DBV-Veranstaltungsordnung, Teil B §7.5.

Alle Spiele, außer dem Finale, gehen über 7 Innings oder 1,5 h Zeitbegrenzung. Das Finale wird über 7 Innings ohne Zeitbegrenzung gespielt.

Nach Ablauf der offiziellen Spielzeit wird kein neues Inning begonnen. Dies bedeutet, dass dasjenige Inning, in dem sich das Spiel nach Ablauf der Spielzeit befindet, noch vollständig zu Ende gespielt wird und das Spiel damit beendet ist. Bei Führung der Heimmannschaft wird nur das erste Halbinning des begonnen Innings zu Ende gespielt.

Die Schiedsrichter sind für die Zeitmessung verantwortlich. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf die so genannte „pre-game-routine“ vor einem Spiel.

Ausrüstung:

Das Verwenden von Metall Cleats ist nicht erlaubt (Art. 4.2.03 BuSpO).



Spielberechtigung/Altersregelung:

Beim DBV Jugend-Länderpokal 2007 dürfen Spieler der Jahrgänge 1992 bis 1994 (BuSpO Art. 12.1.01) sowie Springer gemäß BuSpO Art. 12.1.02. eingesetzt werden.

Es sind nur die Spieler spielberechtigt, die auf der, bis **10.09.2007** an die DBV-Geschäftsstelle eingeschickten Spielerliste stehen. Die Spielerliste darf max. 20 Spieler umfassen. Alle Spieler müssen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen (Teil B, § 7.1 VO).

Ausnahmespielgenehmigungen für ausländische Spieler müssen beim Vorsitzenden Ausschuss Spitzensport, Jürgen Elsishans, bis **07.09.2007** beantragt werden und werden nur in absoluten Sonderfällen genehmigt (Teil A § 2f VO).

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt € 195,- pro Mannschaft und ist auf das vom Ausrichter benannte Konto zu überweisen (VO, Teil B § 7.10):
Heidenheimer Volksbank, BLZ: 632 901 10, Kto Nr: 160 017 009

Kontaktadresse Ausrichter Heidenheim Heideköpfe:

Geschäftsstelle, Königsberger Str. 17, 89518 Heidenheim, T: 07321-46473,
Email: heidenheim@heidenheim.com. Ansprechpartner: Thomas Kess.
T: 0177-5000190. Weitere Infos unter: www.heidekoepfe.de

Technical Meeting:

Am Freitag, 14.09.2007, findet um 21:00 Uhr das Technical Meeting im Schulungsraum des Landesleistungszentrums im Heideköpfe Ballpark statt. Die Teilnahme ist für einen Vertreter je Landesverband verpflichtend.

Der Überweisungsbeleg sowie die endgültigen Spielerlisten (max. 20 Spieler) sind beim Technical Meeting vorzulegen.

Technische Kommissar:

Martin Weber, Postfach 1312, 68792 Oberhausen-Rheinhausen
Tel.: 06202-4095552, mobil: 0162-5863819,
Email: bl29@gmx.de

Für diese Veranstaltung gelten alle Ordnungen des DBV, insbesondere die DBV-Veranstaltungsordnung, sowie die Bundesspielordnung.

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHER BASEBALL UND SOFTBALL VERBAND E.V.
Stefan Hoffmann
Direktor Sport- und Vereinsentwicklung

Länderpokal Baseball Jugend 2007 15./16.09.2007 in Heidenheim



Spielplan

Gruppeneinteilung:

Gruppe A

Nordrhein-Westfalen
Südwest
Berlin-Brandenburg

Gruppe B

Bayern
Hessen
Hamburg/Schleswig-Holstein

Gruppe C

Baden-Württemberg
Niedersachsen
Mitteldeutschland

Freitag, 14.09.2007

21:00 Uhr Technical Meeting im Schulungsraum des Landesleistungszentrums im Heideköpfe Ballpark

Samstag, 15.09.2007

	<u>Platz 1</u> (Heideköpfe-Ballpark)	<u>Platz 2</u> (Rauhbuchplatz)
09:00 – 10:30	Nordrhein-Westfalen - Südwest	Bayern – Hessen
11:00 – 12:30	Baden-Württemb. – Niedersachsen	Hessen – Hamburg/Schleswig-Holstein
13:00 – 14:30	Niedersachsen – Mitteldeutschland	Südwest - Berlin-Brandenburg
15:00 – 16:30	Hamburg/Schleswig-Hol. – Bayern	Berlin-Brandenburg - Nordrhein-Westfalen
17:00 – 18:30	Mitteldeutschland - Baden-Württemberg	

Sonntag, 16.09.2007

	<u>Zwischenrunde</u>	<u>Platzierungsspiele</u>
08:15 – 09:45	Zweiter Gr. A – Zweiter Gr. B	3. Gruppe A – 3. Gruppe B
10:00 – 11:30	Zweiter Gr. C – Zweiter Gr. A	3. Gruppe C – 3. Gruppe A
11:45 – 13:15	Zweiter Gr. B – Zweiter Gr. C	3. Gruppe B – 3. Gruppe C
	<u>Halbfinale 1</u>	<u>Halbfinale 2</u>
13:45 – 15:15	Sieger Gr. * - Sieger ZR	Sieger Gr. * - Sieger Gr. *
	<u>Finale</u>	<u>Spiel um Platz 3</u>
15:45	Sieger HF 1 – Sieger HF 2	Verlierer HF 1 – Verlierer HF 2
ca. 18:00	Siegerehrung	

* Die Ansetzung der Halbfinalspiele ist abhängig davon, aus welcher Gruppe der Sieger der Zwischenrunde kommt. (Der Sieger der Zwischenrunde spielt nicht gegen den Ersten seiner Vorrundengruppe.)

Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft ist die Heim-Mannschaft.

Das Heimrecht in folgenden Spielen wird ausgelost: Halbfinale ohne Beteiligung des Zwischenrunden-Siegers, Spiel um Platz 3, Finale. Im Halbfinale mit Beteiligung des Zwischenrunden-Siegers hat der Gegner (Sieger einer Vorrundengruppe) Heimrecht.

Ebenfalls ausgelost wird welches Halbfinalspiel auf welchem Platz stattfindet.

Alle Spiele, außer dem Finale, gehen über 7 Inning oder 1,5 h Zeitbegrenzung. Das Finale wird über 7 Innings ohne Zeitbegrenzung gespielt. Nach Ablauf der offiziellen Spielzeit wird kein neues Inning begonnen. Dies bedeutet, dass dasjenige Inning, in dem sich das Spiel nach Ablauf der Spielzeit befindet, noch vollständig zu Ende gespielt wird und das Spiel damit beendet ist. Bei Führung der Heimmannschaft wird nur das erste Halbinning des begonnen Innings zu Ende gespielt. Die Schiedsrichter sind für die Zeitmessung verantwortlich. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf die so genannte „pre game routine“ vor einem Spiel.